DETTELBACH

Musiker und Frauenbund spenden an Tafel und Hospizverein

Foto: Gerhard Bauer | Auf der Sitzgruppe des Künstlers freuen sich Spendende und Empfangende gleichermaßen (vorne von links): Katharina Müller (Kitzinger Tafel), Margarethe Röschert-Schmidt und Elisabeth Rost (Frauenbund), Birgit Graber ...

Von Gerhard Bauer
01.08.2022 | aktualisiert: 04.08.2022 02:42 Uhr

ARTIKEL VORLESEN

Als der Katholische Frauenbund Dettelbach (KDFB) sein 100-jähriges Bestehen feierte, hatte er beim Dettelbacher Künstler Roger Bischoff bereits eine massive Holzbank mit Tisch als Spende für den Skulpturenpark in Auftrag gegeben. Im Skulpturenpark sieht Bischoff einen Kulturgarten für kulturelle Veranstaltungen nach dem Leitsatz "Bürger für Bürger".

Genau an dieser Stelle trafen sich nun neben dem Künstler als Vertreter des Dettelbacher kultur-historischen Vereins die Vorsitzende des Frauenbundes, Elisabeth Rost, und ihre Stellvertreterin Margarethe Röschert-Schmidt, die stellvertretende Vorsitzende der Kitzinger Tafel Katharina Müller, Birgit Graber, Koordinatorin im Hospiz-Verein Würzburg, und die beiden Musiker der Musikgruppe The Hemlocks Max Michelsen und Hermann Grimm.

Der Hintergrund: Die Musiker und der Frauenbund hatten eine Spende von jeweils 1000 Euro für die Tafel und den Hospizverein im Gepäck. Die Tafel will den Betrag als Soforthilfe dort einsetzen, wo kurzfristig und am nötigsten Geld benötigt wird. Der Hospiz-Verein kümmert sich mit mehr als 100 Ehrenamtlichen um schwerstkranke und sterbende Menschen und will mit der Spende Fortbildung im Ehrenamt ermöglichen.

Der Beitrag des Frauenbundes stammt aus der Jubiläumsveranstaltung, die die Hemlocks, eine ehemalige Schülerband, mit einem Konzert im Franziskanerkloster eröffnet hatten.

Nichts mehr verpassen: Abonnieren Sie den Kitzingen-Newsletter und erfahren Sie zweimal in der Woche per E-Mail, welche Themen Kitzingen und die Region bewegen.